

HANDBALL - männlich

Aufnahmeklasse: 7. Klasse

Voraussetzende und sportartspezifische Kriterien:

Athletik:

Handball - Weitwurf	28 m
30 m Sprint	5,20 sec
30 m Dribbling	5,40 sec
4x6 m Richtungslauf	7,00 sec
8-er Lauf	27,70 sec
Stangenklettern	11,00 sec
Cooperlauf	2500m

Koordination:

Handling	25 (Anzahl in 20 sec)
Seilspringen	30 sec
Turnen Rolle rückwärts, Handstütz Überschlag seitwärts Kopfstand	
Wurf-Fang-Variationsüberprüfung	

Technik: Schlagwurf mit Stemmschritt, Lauf- und Körpertäuschung z. Hd.

Spielfähigkeit: 1:1 -Verhalten Abwehr/Angriff

Anspielvariationen

Individualtaktische Verhaltensweisen 2:1

Gesamturteil:

Auf der Grundlage der Erfüllung der Kriterien, der Bewertung von Technik/ Spielfähigkeit und der zu erwartenden Leistungsperspektive erstellt der Landestrainer mit einem Trainerteam (Lehrertrainer, Verbands- und Vereinstrainer) eine Rangfolge der Bewerber für das Aufnahmeverfahren.

Quereinsteiger:

Athletik:	D3-Kader	30 m Sprint	4,45 sec
		Handball - Weitwurf	35 m
		Cooper	2800 m
		Sprungkraft	41 cm
	D4-Kader	30 m Sprint	4,30 sec
		Handball - Weitwurf	47 m
		Cooper	3000 m
		Sprungkraft	45 cm

Überprüfungstermine: Klasse 6
1. Termin ⇒ Oktober
2. Termin ⇒ Januar

Allen Einschulungsperspektivkadern wird ein zusätzliches Training in einem D-Jugend-Stützpunkt angeboten.

Übergang in Sek.- Stufe II:

Für den Übergang in die 11. Klasse muss der Handballspieler regelmäßig in der Jugend-Bundesliga zum Einsatz kommen. Ist der Spieler zum Zeitpunkt des Übergangs noch jünger, muss ein regelmäßiger Wettkampfbetrieb in der höchstmöglichen Jugendspielklasse gewährleistet sein. Generell ist ein Übergang in die Sekundarstufe II aber nur zu vollziehen, wenn der Spieler über die Möglichkeit verfügt, perspektivisch im Seniorenbereich in der 1. oder 2. Handball-Bundesliga zu agieren.

Weitere Auskünfte: Landestrainer im Handball-Verband Berlin

Glockenturmstr. 3/5, 14053 Berlin

☎ (030) 89 09 08 77